

Deutschland-Frankfurt am Main: Bauarbeiten für Eisenbahnlinien
OJ S 38/2018 23/02/2018
Bekanntmachung einer Änderung
Bauleistung

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: DB Netz AG
Postanschrift: Theodor-Heuss-Allee 7
Ort: Frankfurt am Main
NUTS-Code: DE Deutschland
Postleitzahl: 60486
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): DB AG, Beschaffung Infrastruktur, Region Südost, FS.EI-SO-E, Dohnanyistr. 11, 04103 Leipzig
E-Mail: cathleen.goedecke@deutschebahn.com
Telefon: +49 34196784004
Fax: +49 34196784001
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.deutschebahn.com
Adresse des Beschafferprofils: <https://bieterportal.noncd.db.de/portal>

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

VDE 8 Gesamtvergabe Ausrüstung ESTW/ETCS/GSM-R

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45234100 Bauarbeiten für Eisenbahnlinien

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.2. Beschreibung

II.2.1. Bezeichnung des Auftrags

VDE 8 Gesamtvergabe Ausrüstung ESTW/ETCS/GSM-R
Los-Nr.: 1

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

34632000 Ausrüstung für die Eisenbahnverkehrssteuerung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE Deutschland

Hauptort der Ausführung: VDE 8 Strecke Halle/Leipzig-Erfurt-Nürnberg Streckenabschnitte:
Leipzig Gröbers; Halle-Erfurt-Ebensfeld-Bamberg (a)

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung zum Zeitpunkt des Abschlusses des Vertrags

VDE 8 Errichtung der leit- und sicherungstechnischen Anlage der benannten Streckenabschnitte mit ESTW-Technik, Ausrüstung mit ETCS Level 2 (im Bereich der Neubaustrecke ohne Lichtsignale), Errichtung des GSM-R Funknetzes.

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung, des dynamischen Beschaffungssystems oder der Konzession

Beginn: 16/07/2012 Ende: 16/12/2017

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

Abschnitt IV: Verfahren

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Bekanntmachung einer Auftragsvergabe in Bezug auf diesen Auftrag

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2012/S 199-327190](#)

Abschnitt V: Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

Auftrags-Nr.: 1

Bezeichnung des Auftrags:

VDE 8 Ausrüstung ESTW/ETCS/GSM-R

V.2. Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

V.2.1. Tag des Abschlusses des Vertrags/der Entscheidung über die Konzessionsvergabe

16/07/2012

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Der Auftrag/Die Konzession wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: ja

V.2.3. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: Siemens AG, Infrastructure + Cities Sector, Mobility and Logistics Division, Rail Automation

Postanschrift: Kiefholzstr. 44

Ort: Berlin

NUTS-Code: DE Deutschland

Postleitzahl: 12435

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: Kapsch CarrierCom Deutschland GmbH

Postanschrift: Unterschweinstiege 2-14

Ort: Frankfurt am Main

NUTS-Code: DE Deutschland
Postleitzahl: 60549
Land: Deutschland
Internet-Adresse: <https://www.kapsch.net>
Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: nein

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession

Gesamtwert der Beschaffung: 93 249 495,10 EUR

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt
Postanschrift: Villemombler Str. 76
Ort: Bonn
Postleitzahl: 53123
Land: Deutschland

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

19/02/2018

Abschnitt VII: Änderungen des Vertrags/der Konzession

VII.1. Beschreibung der Beschaffung nach den Änderungen

VII.1.1. CPV-Code Hauptteil

45234100 Bauarbeiten für Eisenbahnlinien

VII.1.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

VII.1.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE Deutschland

VII.1.4. Beschreibung der Beschaffung

VDE 8 Errichtung der leit- und sicherungstechnischen Anlage der benannten Streckenabschnitte mit ESTW-Technik, Ausrüstung mit ETCS Level 2 (im Bereich der Neubaustrecke ohne Lichtsignale), Errichtung des GSM-R Funknetzes.

VII.1.5.

Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung, des dynamischen Beschaffungssystems oder der Konzession

Beginn: 16/07/2012 Ende: 16/12/2017

VII.1.6. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession

Gesamtwert des Auftrags/des Loses/der Konzession: 93 249 495,10 EUR

VII.1.7. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: Siemens AG, Infrastructure + Cities Sector, Mobility and Logistics Division, Rail Automation

Postanschrift: Kiefholzstr. 44

Ort: Berlin

NUTS-Code: DE Deutschland

Postleitzahl: 12435

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: nein

VII.1.7. Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: Kapsch CarrierCom Deutschland GmbH

Postanschrift: Unterschweinstiege 2-14

Ort: Frankfurt am Main

NUTS-Code: DE7 Hessen

Postleitzahl: 60549

Land: Deutschland

Internet-Adresse: <https://www.kapsch.net>

Der Auftragnehmer/Konzessionär ist ein KMU: nein

VII.2. Angaben zu den Änderungen

VII.2.1. Beschreibung der Änderungen

Art und Umfang der Änderungen (mit Angabe möglicher früherer Vertragsänderungen):

Austausch BTS Tunnel Silberberg Mitte wegen Schadensfall während Tunnelbau und Funkmessung und Auswertung geänderte Rettungsplätze.

VII.2.2. Gründe für die Änderung

Notwendigkeit zusätzlicher Bauarbeiten, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer/Konzessionär (Artikel 43 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/23/EU, Artikel 72 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/24/EU, Artikel 89 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/25/EU) Beschreibung der wirtschaftlichen oder technischen Gründe und der Unannehmlichkeiten oder beträchtlichen Zusatzkosten, durch die ein Auftragnehmerwechsel verhindert wird:

Die beschädigte BTS ist auf Forderung des ALV auszutauschen (Dies wurde im Rahmen der Begehung zum Schadensfall festgelegt). Die Beschädigungen wurden durch Dritte verursacht. Die Funkmessung und Auswertung der geänderten Rettungsplätze ist notwendig. Die Änderung wurden durch Forderungen der Rettungskräfte und Anpassung an die Örtlichkeit notwendig. Die Gesamtanlage GSM-R wurde durch den AN realisiert. Es ist ein Element (hier BTS Silberberg Mitte) der Gesamtanlage GSM-R VDE 8.1 betroffen. Der AN ist für die wiederholte Montage aufgestellt. Die Technik ist nur beim AN verfügbar. Für die Funkmessung, Auswertung und Aufzeigen der notwendigen Anpassungen der GSM-R Anlage zur Versorgung der geänderten Rettungsplätze ist der AN aufgestellt. Die Kenntnis der GSM-R Anlage ist grundlegende Voraussetzung zum Aufzeigen der notwendigen Anpassungen.

VII.2.3. Preiserhöhung

Aktualisierter Gesamtauftragswert vor den Änderungen (unter Berücksichtigung möglicher früherer Vertragsänderungen und Preisanpassungen sowie im Falle der Richtlinie 2014/23/EU der durchschnittlichen Inflation im betreffenden Mitgliedstaat)

Wert ohne MwSt.: 126 813 586,73 EUR

Gesamtauftragswert nach den Änderungen

Wert ohne MwSt.: 126 963 586,73 EUR